Abg. Gräfin Strachwitz wies darauf hin, dass die CDU-Kreistagsfraktion beabsichtige, den Antrag in der nächsten Sitzung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung dahingehend zu erweitern, dass an dem gewünschten Informations- und Besichtigungstermin zur Suchthilfe auch Vertreter der Verwaltung teilnehmen sollen.

Der Landrat stellte das Einvernehmen der Mitglieder des Kreisausschusses fest, den Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 28.10.2005 in den Ausschuss für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung zu verweisen.